

Philosophie und Logik

Frege-Kolloquien Jena 1989/1991

Herausgegeben von
Werner Stelzner



Walter de Gruyter · Berlin · New York

1993

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Zum logisch-philosophischen Kontext Freges

CHRISTIAN THIEL Zum Verhältnis von Syntax und Semantik bei Frege	3
HELMUT METZLER Zur Einordnung Fregescher Erkenntnisse in paradigmatische Wandlungen der Wissenschaften am Ausgang des 19. Jahrhunderts	16
EVELYN DÖLLING Brentanos und Freges Urteilslehre - Ein Vergleich	24
HARTWIG FRANK Inhalts- und Umfangslogik zur Zeit Freges	33
UWE DATHE Theoretische Quellen des frühen Frege	39
KLAUS WUTTICH Gottlob Frege - Philosoph der Sprache oder Philosoph des Geistes	45
HARTWIG FRANK Frege und Herbart	52
RAINER STUHLMANN-LAEISZ Warum sind ein Zeichen, sein Sinn und seine Bedeutung paarweise verschieden?	57
EDWIN D. MARES Fictional Objects and Fregean Sinne	65
PETER STREHLE Kann eine erweiterte Frege-Semantik für Begriffe auf andere logisch- semantische Kategorien analogisiert werden?	73
PETR KOLÁR AND PAVEL MATERNA On the Nature of Facts	77
FREDERIK TRUYEN Did Frege really have a logicist conception of functionality?	97
VOLKER PECKHAUS Ernst Schröder und der Logizismus	108

LEON GUMAŃSKI	
Logische und semantische Antinomien	120
MICHAEL ASTROH	
Der Begriff der Implikation in einigen frühen Schriften von Hugh McColl	128
WERNER STELZNER	
Hugh MacColl - Ein Klassiker der nichtklassischen Logik	145
ALEXANDER V. BESSONOV	
Non-Fregean Foundations of Quantificational Logics	155
UWE DATHE	
Eine Ergänzung zur Biographie Edmund Husserls	160
LOTHAR KREISER	
Logische Hermeneutik und Rhetorik	167
MAX URCHS	
Über Aberglauben im "Tractatus"	174
Teil II: Nichtklassische Logik und Epistemologie	
MICHAEL ASTROH	
Grundbegriffe einer Logik epistemischer Einstellungen	181
KLAUS PESCHEL	
Auf Satzmengen relativierte epistemische Akzeptationsprädikate	196
JURI V. IVLEV	
Quasi-Functional Logic and Logic of Propositional Attitudes	200
NGOC DUC HO	
Ein System der epistemischen Logik	205
STEFAN E. CUYPERS	
Searle, Dennett and Davidson on Original Intentionality	215
UWE MEIXNER	
An Ontology of Intensional Entities	226
LOTHAR KREISER	
Gong-sun Long: Ein weißes Pferd ist kein Pferd	229

PETER STREHLE	
Erbringt die dialogische Logik einen neuen Zugang zur Logiknutzung?	243
PETER PHILIPP	
Logik deskriptiver normativer Begriffe	249
WERNER STELZNER	
Normen, freie Wahl und Relevanz	294
HORST WESSEL	
Zur Lösung einiger Paradoxien	302
GERHARD TERTON	
Metamethodologische Aspekte in der Erklärungsdiskussion	309
PETER STEINACKER	
Die epistemische Komponente einer nichtklassischen Negation	329
KLAUS WUTTICH	
Innere, äußere und präsupponierende Negation	338
RALF DOMBROWSKI	
Existentiell präsupponierende Objektquantifikation, singuläre Subjektermini und Glaubenskontexte	345
INGOLF MAX	
Möglichkeiten der Explizierung von Präsuppositionen in einer um G-Funktorenvariablen erweiterten klassischen Aussagenlogik	353
KARL-HEINZ KRAMPITZ	
Über einige Definitionen von Existenztermini	362
UWE SCHEFFLER	
Logische Folgebeziehung und Konditionalaussagen	366
INGOLF MAX	
Generalized variable functors representing precausal connectives	371
MAX URCHS	
Schwach folgerichtige Kausallogik	383
UWE SCHEFFLER	
Zur Ersetzbarkeit von Ereignistermini in einfachen Kausalaussagen	387
JOHANNES DÖLLING	
Some Aspects of the Semantics of Group Expressions	398
Personenregister	407
Sachregister	413